

Ressort: Finanzen

## **BDI: Regierung muss sich verschärftem Steuerwettbewerb stellen**

Berlin, 20.12.2017, 10:36 Uhr

**GDN** - Nachdem die umstrittene Steuerreform der Republikaner den US-Senat passiert hat, hat der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) die Bundesregierung aufgefordert, sich dem verschärften Steuerwettbewerb zu stellen. "Die USA machen ernst mit der Verschärfung des internationalen Steuerwettbewerbs", sagte BDI-Hauptgeschäftsführer Joachim Lang am Mittwoch.

"Der US-Körperschaftsteuersatz wird mit 21 Prozent künftig deutlich unterhalb der etwa 25 Prozent liegen, die Unternehmen in den OECD-Staaten durchschnittlich auf ihre Gewinne zahlen." Das Gesetzespaket in den USA enthalte mit verbesserten Abschreibungsregelungen und Verschärfungen für grenzüberschreitend tätige Unternehmen "erhebliche Anreize", Konzernfunktionen und Investitionen in die USA zu verlagern. "Die US-Pläne bringen es auf den Punkt: Steuerpolitik ist immer auch Standortpolitik", sagte Lang. Jede neue Bundesregierung müsse sich diesem verschärften internationalen Wettbewerb stellen. "Eine umfassende Reform des unzeitgemäßen Außensteuerrechts wird durch die US-Steuersatzsenkung, welche die USA aus deutscher Sicht zum Niedrigsteuerland macht, umso dringlicher", sagte der BDI-Hauptgeschäftsführer. Bevor US-Präsident Donald Trump die Reform unterzeichnen kann, muss das Repräsentantenhaus sich am Mittwoch noch einmal damit befassen. Dessen Zustimmung gilt aber als sicher.

### **Bericht online:**

<https://www.germindailynews.com/bericht-99539/bdi-regierung-muss-sich-verschaerftem-steuerwettbewerb-stellen.html>

### **Redaktion und Verantwortlichkeit:**

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### **Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### **Editorial program service of General News Agency:**

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)